

[Download] Besseres Deutsch: Kompakt, kompetent, kurzweilig. Der Leitfaden zum perfekten Text. (Taschenbcher)

## **Besseres Deutsch: Kompakt, kompetent, kurzweilig. Der Leitfaden zum perfekten Text. (Taschenbcher)**

*Von Peter Kruck*

*audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC*



DOWNLOAD 



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #462560 in eBooksVerffentlicht am: 2013-11-05Erscheinungsdatum: 2013-11-05File Name: B00G52HDWK | File size: 25.Mb

**Von Peter Kruck : Besseres Deutsch: Kompakt, kompetent, kurzweilig. Der Leitfaden zum perfekten Text. (Taschenbcher)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Besseres Deutsch: Kompakt, kompetent, kurzweilig. Der Leitfaden zum perfekten Text. (Taschenbcher):

Kundenrezensionen  
Hilfreichste Kundenrezensionen  
4 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Von meinem Schreibtisch nicht mehr wegzudenken!  
Von NMBNDurch die Empfehlung eines Kommilitonen bin ich auf dieses Buch gestoßen. Der Autor Peter Kruck hat es in einer gesunden Anzahl von Seiten fertiggebracht, einen Deutsch-Ratgeber zu schreiben, der seinem Namen gerecht wird. Schnell wird einem bewusst, dass Herr Kruck sein Handwerk versteht; er beherrscht die Kunst, ein schwieriges Thema leicht erscheinen zu lassen. Mit den Worten kompakt, kompetent und kurzweilig wirbt der Verlag auf dem Cover für Besseres Deutsch, und ich finde, selten war eine Beschreibung treffender. Noch nie hat mich ein Buch, das kein Roman ist, so unterhalten wie dieses; was vor allem mit der humorvollen und erfrischenden Schreibe des Autors zu begründen ist. Nach dem Lesen des gut 250 Seiten fassenden Buches fühlte ich mich informiert - und war es auch: Meine Rechtschreibung und meine Zeichensetzung verbesserten sich, und meiner kommenden Bachelorarbeit sehe ich nun positiv entgegen. Das Buch besticht auch mit seinem Preis, der selbst für Studenten locker aufzuwenden ist. Und rentieren wird es sich sowieso, spätestens bei der nächsten Klausur/Hausarbeit.  
7 von 10 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Für Nicht-Studenten und Rechtschreibschwache ungeeignet  
Von Johannes MirusGekauft, weil es in der Fachzeitschrift für Marktforscher empfohlen wurde, hatte ich mir mehr erhofft. Wie sich später aber herausstellt, ist das Buch eher für Studenten (pardon, Studierende) geeignet. Es geht in dem Buch viel um wissenschaftliches Arbeiten, die richtige Gliederung, Zitierweise und so weiter. Auch wenn der Autor etwas anderes behauptet: Das hat nichts mit meinem Arbeitsalltag zu tun. Ansonsten ist das Buch unterhaltsam und mit amüsierenden Fußnoten versehen. Manchmal wird es allerdings der Selbstbeweihrückerung zu viel. Trotzdem erfährt man, wie man viele oft gemachte Fehler vermeidet und erfährt vor allem, warum diese Fehler passieren und warum es anders gemacht werden muss. Dennoch wage ich die Prognose, dass Personen, die nicht so sehr wie ich einem Rechtschreibfetischismus unterlegen sind, an einigen Stellen gedanklich aussteigen werden. Nicht alles, was der Autor voraussetzt, ist dem gewöhnlichen Studenten/Angestellten klar. Viel schlimmer noch: An einigen Stellen widerspricht das Buch allen gängigen Empfehlungen. So gilt es unter Lektoren allgemein als verpönt, Klammern zu setzen oder im übermäßigen Doppelpunkte oder Gedankenstriche zu verwenden. Genau das wird aber im Buch mehrfach empfohlen. Zudem widerspricht sich der Autor an manchen Stellen selbst, wenn er beispielsweise das eine Mal empfiehlt, stets kurze Sätze zu schreiben, um dann an anderer Stelle für Abwechslung im Text mithilfe von langen Sätzen zu plädieren. Bei den Tipps zur Formatierung, die am Ende des Buchs kommen, wird ein höherer Grad an Vorwissen vorausgesetzt. Zudem vertut sich der Autor an manchen Stellen in einem Ausmaß, das ich jedem im Umgang mit Word Unwissenden nur anraten kann, sich besser ein anderes Buch kaufen, um sich mit der Software auseinanderzusetzen. Und schließlich und endlich hat der Verlag dem Autor auch keinen Gefallen damit getan, dem Buch eine Typografie zu geben, bei der die 1 (eins) wie eine römische aussieht, was es schwer macht, den aufgeführten Unterschied zwischen einer arabischen und römischen Ziffer zu identifizieren. Bei einem Beispiel, in dem er den falschen Gebrauch eines bei der Wiedergabe in Versalien deutlich machen wollte ("STRAE"), hat sich der Verlag dafür entschieden, aus dem ein SS zu machen, so dass das ganze Beispiel absurdum geführt wurde. Insgesamt ist das Buch ein unterhaltsamer Exkurs in die Rechtschreib- und Grammatikkunde, das seinem Preis gerecht wird. Wer aber wirklich Probleme mit Zeichensetzung, Rechtschreibung oder gutem Schreibstil hat und nicht nur eine Auffrischung seiner guten Kenntnisse benötigt, sollte zu einem anderen Buch greifen. Und wer nicht Studierender ist, sollte sowieso seine Finger von dem Werk lassen. (Die offensichtlichen Probleme des Autors mit Political Correctness, vor allem im Umgang mit dem weiblichen Geschlecht, habe ich bei dieser Rezension einmal außer Betracht gelassen.)

Kurzbeschreibung  
Macht etwas Sinn oder hat etwas Sinn? Warum schreibt man den bunten Hund klein, aber die Rote Karte groß? Mit zahlreichen Tipps und viel Humor erläutert Peter Kruck die Tücken der deutschen Rechtschreibung und widmet sich dem schriftlichen Ausdruck. Eine vergnügliche Lektüre, die Erkenntnisgewinn garantiert.  
Kurzbeschreibung  
Macht etwas Sinn oder hat etwas Sinn? Warum schreibt man den bunten Hund klein, aber die Rote Karte groß? Mit zahlreichen Tipps und viel Humor erläutert Peter Kruck die Tücken der deutschen Rechtschreibung und widmet sich dem schriftlichen Ausdruck. Eine vergnügliche Lektüre, die Erkenntnisgewinn garantiert.  
Über den Autor und weitere Mitwirkende  
Peter Kruck, promovierter Medienwissenschaftler, arbeitet als freiberuflicher Publizist, Lektor und Journalist. Er ist Lehrbeauftragter an der Ruhr-Universität Bochum und hat bisher sechs Bücher veröffentlicht, zuletzt bei DuMont den Schnellkurs Politik (2009).